

Lebensbeschreibung Jobsthardes. D. Neuser bemühte sich, den Wortlaut der Erstausgabe wiederherzustellen. Die handschriftliche Wiedergabe der „Parentation am Sarge in Jobsthardens Hause, gehalten von dem Ortsgeistlichen Pastor Meyer am 5. Juni 1858“, ist beigelegt. Zahlreiche Anmerkungen des Herausgebers und gute Bilder verdeutlichen das Leben und Wirken dieses „Vaters des christlichen Lebens im Lipperlande“. Eine Quellenübersicht am Schluß weist auf die wichtigsten, bisher ungedruckten Quellen zur Geschichte der Erweckungsbewegung in Lippe hin. Das in Verlag und Schriftenmission der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland erschienene Buch, durch das die „über ein Jahrhundert alten Verbindungen zwischen der Wuppertaler und der lippischen Erweckungsbewegung erneuert“ werden, ist ein wichtiger Beitrag zur Geschichte der Erweckung im vorigen Jahrhundert, zumal zu dem Kapitel „Helfer der Pastoren und Seelsorger der Gemeinden“.

Bielefeld.

Rahe.

7. Wilhelm Niemöller, **Die Evangelische Kirche im Dritten Reich. Handbuch des Kirchenkampfes.** Bielefeld 1956. 408 Seiten. Gebunden DM 14,80.

Nach seinen beiden großen Büchern „Kampf und Zeugnis der Bekenntenden Kirche“, Bielefeld 1948, und „Bekennende Kirche in Westfalen“, Bielefeld 1952 (vgl. Jahrbuch 1952/53 S. 377), ist dieses „dem Bruder und den Brüdern“ gewidmete Handbuch des Kirchenkampfes erschienen. Uns interessieren neben dem Material zur allgemeinen Lage der Evangelischen Kirche im Dritten Reich besonders die Abschnitte, die die Entwicklung in Westfalen behandeln (z. B. Zeittafel der Bekenntenden Kirche S. 53 ff., Bekenntnissynoden der Evangelischen Kirche der altpreussischen Union und der altpreussischen Kirchenprovinzen S. 124 ff., Kirchengeschichte S. 168 ff. usw.).

Wir rechnen es Wilhelm Niemöller als Verdienst an, daß er das vielschichtige Material des Kirchenkampfes unermüdlich gesammelt hat und damit der weiteren Forschung eine solide Basis bietet. Er stützt sich auch in diesem Buch auf viel Quellenmaterial und verhilft damit „dem Kundigen zur Weiterarbeit und dem Interessierten zum Eindringen in die Sache und in die Probleme“.

Bielefeld.

Rahe.

8. **Westfälische Lebensbilder.** Im Auftrage des Provinzialinstituts für westfälische Landes- und Volkskunde herausgegeben von Wilhelm Steffens und Karl Zuhorn. Hauptreihe Bd. VI (Veröffentlichungen der Historischen Kommission des Provinzialinstituts für westfälische